Auch der Biber hat seine ehemaligen Lebensräume wieder besiedelt. Wenn man auch die Tiere nur selten zu Gesicht bekommt, so doch zumindest die Spuren ihrer Aktivitäten. Als einer der daraus entstandenen schönsten Abschnitte der Nidda, bietet sich dieser Bereich besonders für eine gemütliche Rast im Einklang mit der Natur an. Die Zeit zum Verweilen, Schauen und Genießen sollte man sich nehmen.

Kurz nach dem Erreichen des Stadtteils Dortelweil, an dessen Niddabrücke, verlässt die Wegeführung das Niddaufer. An einem Rastplatz mit schönem Ortsblick geht es in Richtung des Dottenfelder Hofs

weiter. Dieser bietet einen Einblick in das Konzept der biologisch-dynamischen Landwirtschaft samt Erläuterungen dazu. Viele leckere Bioprodukte können im Hofladen erworben oder im gemütlichen Hofcafé probiert werden.

Eine digitale Wegeführung finden Sie hier:

Das gastronomische Angebot im städtischen Bereich finden Sie unter:

Weitere Informationen zur Stadt Bad Vilbel und den Wanderwegen:

VILTOUR
BAD VILBEL ENTDECKEN

BAD VILBELER WANDERWEGE

Neun weitere Wege unterschiedlicher Länge und Themen laden dazu ein, entdeckt zu werden.
Für jede Fitness und alle Altersstufen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Streckenlängen: Abwechslungsreiche Kultur- und Aufenthaltspunkte auf Erlebnispfaden mit vielen spannenden Informationen und lauschigen Plätzchen. Dazu weite Ausblicke über Bad Vilbel, den Taunus, die Wetterau bis zur Frankfurter Skyline; Tier- und Pflanzenwelten in alten Steinbrüchen, romantische Streuobstwiesen sowie Vieles mehr.

Einstiegsstellen zu den Wegen finden sich vor dem Bahnhof Bad Vilbel-Süd, auf dem Niddaplatz, am Günther-Biwer-Platz, am Marktplatz, am Ritterweiher und an der Nidda hinter dem Schwimmbad. Für die Anreise mit dem Auto sind die Einstiege am Zugang zur Nidda vom Festplatzgelände aus (Heinrich-Heine-Straße), am Friedhof (Lohstraße) und der Parkplatz Vilbeler Wald (B 521) geeignet. Der Heilsberg-Pfad startet am Heilsberg Busbahnhof.

- VILBELSTEIG – Wegstrecke: 12,5 km
- AUF DEM ROTHEN HORST – Wegstrecke: 3 km
- WASSERERLEBNISWEG – Wegstrecke: 5,6 km
- AUENLANDPFAD – Wegstrecke: 9,6 km
- SKYLINE-TOUR – Wegstrecke: 6,8 km
- WALDRUNDE – Wegstrecke: 5 km
- NATURA-TRAIL – Wegstrecke: 14,5 km
- Heilsberg-Pfad – Wegstrecke: 4 km
- Schwarzerlen-Pfad (Sept. '25) – Wegstrecke: 4,5 km
- ARBORETUM

Stadtmarketing Bad Vilbel – Tourist-Info
Frankfurter Straße 74 · 61118 Bad Vilbel
info@viltour.de · www.viltour.de

SCHAUFENSTER WETTERAU

Bad Vilbeler Themenwege:
einfach loslaufen – entdecken – erleben

WANDERN UND SPAZIEREN

WEGSTRECKE: 8,5 km
DAUER: ca. 2,5 h

SCHAUFENSTER WETTERAU

Der leicht zu begehende Rundweg bietet die Möglichkeit, dem Landleben näherzukommen und dabei wunderbare Panoramablicke auf die wellige Ebene der Wetterau zu genießen.

Vom Festplatz her wird die Nidda überquert und nach einem kurzen Gang durch das Wohngebiet folgt der Anstieg an den Rand der Streuobstwiesen, die zu jeder Jahreszeit ein schönes Bild abgeben. Der bekannt fruchtbare Boden der Wetterau wird auf dem folgenden Wegeabschnitt durch die Felder deutlich. Immer begleitet von weiten Blicken in die Landschaft und gekrönt von einem Panoramablick mit Erläuterung.

Nach der Durchquerung des Bad Vilbeler Stadtteils Gronau wird die Nidda erreicht. Hier am Zusammenfluss von Nidder in die Nidda wurde deren Kanalisierung beseitigt und das Flussbett aufgeweitet. Im nun folgenden Abschnitt der Nidda entstanden, ebenfalls durch Renaturierung, die Biotope der Niddainseln, die besonderen Schutz für die hier lebende Tier- und Pflanzenwelt bieten.

WEGSTRECKE: 8,5 km **DAUER:** ca. 2,5 h
HÖHENUNTERSCHIED: 120 m
KATEGORIE: Vorwiegend leicht begehbare Feld-und Wirtschaftswege, möglich für mobilitätseingeschränkte Personen, für Kinderwagen geeignet, keine besondere Ausrüstung erforderlich.